

5. Lektion

Πέμπτο μάθημα /pämbto mathima/

Spruchwort:

Κάλλιο αργά παρά ποτέ! *Besser spät als nie.*

Abwandlung:

Κάλλιο λίγο παρά τίποτα. *Besser wenig als nichts.* (Griechenland März 2015)

<Θα κάνω ό,τι μπορώ> *Ich tue das, was ich kann.*

Die Stammformen

Wir hatten uns in der letzten Lektion wieder mit den Verben beschäftigt. Das ist heute zunächst nicht viel anders. Denn es stellt sich heraus, dass man im Neugriechischen nur vier sogenannte **Stammformen** zu kennen braucht (auswendig zu lernen hat!), um sämtliche Formen eines Verbs zu bilden.

Präsens	deutsche Bedeutung	Aoriststamm Nicht-Vergangenheit	Aorist Aktiv	Aorist Mediopassiv	Partizip Perfekt Mediopassiv	Konjugat.
ψάχνω	suchen	ψάξω	έψαξα	ψάχτηκα	ψαγμένος	1. Konj.
χτυπάω	klopfen, schlagen, klingeln	χτυπήσω	χτύπησα	χτυπήθηκα	χτυπημένος	2. Konj. α
χτίζω	bauen	χτίσω	έχτισα	χτίστηκα	χτισμένος	1. Konj.
χρησιμοποιώ	gebrauchen, verwenden	χρησιμοποιήσω	χρησιμοποίησα	χρησιμοποιήθηκα	χρησιμοποιημένος	2. Konj. ε

[http://de.wikibooks.org/wiki/Neugriechisch: Grammatik: Stammformen](http://de.wikibooks.org/wiki/Neugriechisch:_Grammatik:_Stammformen)

Die vier Stammformen sind: Präsens Aktiv (1), Aorist Aktiv (2), Aorist Nicht-aktiv (3) und Partizip Perfekt Mediopassiv (4)

Beispiele:

1	2	3	4
γράφω <i>ich schreibe</i>	έγραψα <i>ich schrieb</i>	γράφτηκα <i>ich wurde (ein) geschrieben</i>	γραμμένος <i>geschrieben</i>
ψάχνω <i>ich suche</i>	έψαξα <i>ich suchte</i>	ψάχτηκα <i>ich wurde gesucht</i>	ψαγμένος <i>gesucht</i>

Es ist tröstlich zu wissen, dass man im Neugriechischen nur 4 *Stammformen* zu kennen braucht, um alle Verbformen bilden zu können. Im *Altgriechischen* hat man 8 Stammformen auswendig zu lernen!

In der 18. Lektion des *Altgriechisch-Kurses* habe ich Folgendes behauptet:

Das Auswendiglernen dieser 8 Stammformen, also des a verbo, Plural: die Averbos, gehört seit unvordenklichen Zeiten zum Repertoire des Griechischunterrichts. Fest steht, dass man früher viel auswendig lernte. Uns Heutigen gehen die Dinge jedoch mehr durch als in den Kopf. Mir jedenfalls fällt auswendig lernen schwer, und es erscheint mir unendlich langweilig. Dennoch, es ist eine Tatsache, dass Sie mit den Stammformen im Kopf zu den besseren Griechen gehören werden. Wenn Sie nämlich diese wenigen Tempora mental bereitliegen haben, so können Sie alle übrigen Formen leicht entwickeln -das ist doch ein Anreiz, oder? Wenn Sie das a verbo eines Verbs sicher beherrschen, so können Sie mit Leichtigkeit jede beliebige Verbalform bilden.

Das wollen wir gleich ausprobieren!

In Lektion 3, S.8 haben wir von **γράφω** eine Zusammenstellung der wichtigsten Verbalformen gesehen. Wenn wir aus den Stammformen **γράφω, έγραψα, γράφτηκα, γραμμένος** den **Paratatikós** Aktiv bilden wollen, also das Imperfekt, so benutzen wir unser "imperfektes" Wissen aus 1.13 und 4.1:

1. Die Endungen sind **-α, -εις, -ει, -αμε, -ατε, -αν**.
2. Der Ton liegt immer auf der drittletzten Silbe.
3. Zweisilbige Verben erhalten ein Augment, meist **ε-**.
4. Das Imperfekt benutzt den Präsens-Stamm (1.13), hier also **γράφ-**.

Mit diesen Informationen erhalten wir: **έ-γραφ-α, έ-γραφ-εις, έ-γραφ-ει, ε-γράφ-αμε, ε-γράφ-ατε, έ-γραφ-αν** *ich schrieb* (fortwährend), *du schriebst*, *er,sie,es schrieb*, *wir schrieben*, *ihr schrieht* (Sie schrieben), *sie schrieben*

Nun leiten wir das **aoistische Futur Aktiv** ab. Es handelt sich um das *punktueller Futur*, das wir auch **Συνοπτικός Μέλλοντας** oder **Στιγμιαίος Μέλλοντας** nannten (1.13/14).

Das **Futur** wird gebildet mit der Futur-Partikel **θα** + **Form der Nicht-Vergangenheit** (**θα** + **Präsens** ergibt das **paratatische** (andauernde) Futur, **θα** + **aoistischer Konjunktiv** ergibt das **aoistische** (punktuelle) Futur.) Wir brauchen also noch den **aoistischen Konjunktiv**.

Er wird gebildet mit *Aorist-Stamm* + *Endungen der Nicht-Vergangenheit*: **-ω, -εις, -ει, -ουμε, -ετε, -ουν**. ("Nicht-Vergangenheit" bedeutet Präsens oder Zukunft. Formal sind Präsens, Zukunft u. Konjunktiv gleich, vgl. 3.4)

Also lauten die Formen des aktiven *punktuellen Futurs*:

ich werde (fertig) *schreiben*, *du wirst* (fertig) *schreiben*,

θα γράψ-ω, θα γράψ-εις, θα γράψ-ει, θα γράψ-ουμε, θα γράψ-ετε, θα γράψ-ουν

Für das paratatische Futur "*ich werde* (immerzu) *schreiben*" ergeben sich mit dem **Präsens-Stamm** (= paratatischer oder imperfektischer Stamm) **γράφ-** und denselben Endungen der Nicht-Vergangenheit:

ich werde (immerzu) *schreiben* (I shall be writing)

θα γράφ-ω, θα γράφ-εις, θα γράφ-ει, θα γράφ-ουμε, θα γράφ-ετε, θα γράφ-ουν

(**Anmerkung:** Der "ει-Infinitiv" oder *Aparémfato* von 3.7 ist gleichlautend mit der 3. Person Singular des *aoristischen Konjunktivs*!)

Natürlich werden wir in der Praxis nicht immer diesen mühsamen Weg einschlagen und fertige Tabellen benutzen. Dennoch ist es wichtig, von den "Stammformen" gehört zu haben. Hier ist nochmals eine kurze Zusammenstellung der möglichen Ableitungen aus Präsens Aktiv (1), Aorist Aktiv (2), Aorist Nicht-aktiv (3) und Partizip Perfekt Mediopassiv (4)

1. **Präsens Aktiv** → Imperfekt, Konjunktiv Präsens, kontinuierliche (andauernde) Zukunft
2. **Aorist Aktiv** → Konjunktiv Aorist, punktuelle Zukunft aktiv
3. **Aorist Nicht-Aktiv** → Konjunktiv Aorist passiv, punktuelle Zukunft passiv

Wenn man also das aktive Präsens, den aktiven Aorist und den passiven Aorist von irgendeinem Verb kennt, so kann man die ganze Konjugation ableiten. (Das Partizip Aorist kann man nicht immer aus der Form des Aorists herleiten.)

Zur Entspannung lesen wir eine **Ανέκδοτα**

Δύο άντρες στο μετρό:

- Συγγνώμη /sin^g-nomi/, μήπως έχετε συγγενείς /sin^g-jenis/ ;
που δουλεύουν στην αστυνομία /astinomia/;
- Όχι.
- Μήπως εργάζεστε εσείς για το κράτος;
- Όχι.
- Τότε, φύγετε /fijátä/, παρακαλώ, από το πόδι μου!

Μετάφραση

Übersetzung

Zwei Männer in der U-Bahn:

- *Verzeihung, haben Sie vielleicht Verwandte,
die bei der Polizei arbeiten?*
- *Nein*
- *Sind Sie vielleicht Beamter? (angestellt bei der Regierung)*
- *Nein.*
- *Dann verlassen Sie bitte meinen Fuß!*

δουλεύω *arbeiten*; **συγγενείς** *Verwandte*; **η αστυνομία** *f Polizei*; **το κράτος** *der Staat*
το πόδι *der Fuß*; φύγετε = Imperativ 2. Person Pl. von **φεύγω**; γγ = ng im Wortinnern 1.3

Beispiele zu **φεύγω** (4.12) und **πόδι**:

- Το πλοίο **φεύγει** από τον Πειραιά. /to plio fäwji apo ton piräa/

Das Schiff fährt (aus dem Hafen) von Piräus ab. (Das Schiff legt von Piräus ab.)

- Με τα πόδια χρειάζονται περίπου 10 λεπτά μέχρι το σταθμό.

*Zu Fuß braucht man ungefähr 10 Minuten bis zum Bahnhof. **χρειάζομαι** ich brauche*

Partizipien

μετοχή (<i>metochi</i>) [hide ▲]		
	singular	plural
nominative	μετοχή	μετοχές
genitive	μετοχής	μετοχών
accusative	μετοχή	μετοχές
vocative	μετοχή	μετοχές

μετοχή f Partizip

η μετοχή gehört zur Gruppe der weiblichen Substantive auf (-η, -ες). Vgl. Lektion 3, S.3 und Lektion 4, S.8 mit der Deklination von η τέχνη *Kunst*. Wie μετοχή deklinieren wir auch die Seele : Sg.: ψυχή, ψυχής, ψυχή, ψυχή Pl.: ψυχές, ψυχών, ψυχές, ψυχές Neben Seele gehört auch Maschine in diese Reihe (!): η μηχανή, οι μηχανές

Partizip Präsens Aktiv (PPrA)

Dieses Partizip hat im Deutschen die Endung *-end*, z.B. *lesend*. Im Neugriechischen wird die Endung "-ondas" benutzt, die bei den Verben auf ω -οντας geschrieben wird. Im Falle der endbetonten Verben (-άω, -ώ) schreibt man -ώντας. Diese Endungen sind unveränderlich. Z.B.: *Ich gehe hinein* μπαίνω, *hineingehend* = μπαίνοντας. *Ich spreche* μιλώ, *sprechend* = μιλώντας. *Ich gehe vorbei* περνάω, *vorbeigehend* = περνώντας.

Anders als im Deutschen kann es nicht als Adjektiv benutzt werden: *der lachende Mann* würde man mit ο άντρας που γελάι wiedergeben (also als *der Mann, der lacht*). Es wird aber benutzt, um Begleitumstände anzugeben (es ist dann *Umstandswort* = Adverb).

Beispiel: Πίνω καφέ διαβάζοντας *ich trinke lesend Kaffee*.

Anmerkung: Das Personalpronomen, das auf ein PPrA folgt, ist enklitisch, d.h. das PPrA erhält einen (zusätzlichen) Akzent auf der letzten Silbe:

δίνοντάς της το *indem er es ihr gab* (wörtlich: *ihr es*)

Partizip Perfekt Passiv (PPP)

Das PPP, z.B. αγαπημένος *geliebt*, wird wie ein Adjektiv gebraucht. Es richtet sich in Genus, Kasus und Numerus nach dem Nomen, das es näher bestimmt.

Beispiel: ο αγαπημένος μου περίπατος *mein geliebter Spaziergang*; η αγαπημένη μου φίλη *meine liebe (geliebte) Freundin*; τα αγαπημένα μου παιδιά *meine lieben (geliebten) Kinder*.

Das PPP wird mit dem Aorist-Stamm Aktiv und der Endung -μένος, -η, -ο (manchmal auch -σμένος, -η, -ο) gebildet. (Man könnte auch sagen, dass es einen eigenen, perfektischen Stamm hat, der auf -μεν endet.)

Beispiele: δενω *ich binde*; Aorist: έδεσα → PPP = δεμένος *gebunden*
 κρεμώ *ich hänge an (auf)*; Aorist: κρέμασα → PPP = κρεμασμένος *aufgehängt*

Regeln:

1. Wenn der Aorist Aktiv auf **-ψα** endet, endet das PPP auf **-μμένος**. Beispiel:
 Aorist: έγραψα *ich schrieb* (ich habe geschrieben) → PPP = γραμμένος *geschrieben*
2. Wenn der Aorist Aktiv auf **-ξα** endet, endet das PPP auf **-γμένος**. Beispiel:
 Aorist: άνοιξα *ich habe geöffnet* → PPP = ανοιγμένος *geöffnet*
3. Wenn der Aorist Aktiv auf **-σα** oder **-ξα** endet **und** der letzte Buchstabe des Präsens-Stammes ein *Dental-* Konsonant oder ein *Spirant* (δ,τ,θ,σ,ζ) ist, so endet das PPP auf **-σμένος** oder **-μένος**.
4. Bei den aktiven Verben mit *sigmalosem* Aorist treten die Endungen **-μένος**, **-η**, **-ο** an den -oft etwas veränderten- Aorist-Stamm der passiv reflexiven Form, der oft derselbe wie bei den aktiven Verben auf **-ω** ist.
 (Nur wenige Wörter bilden den **Aorist ohne σ**, oft solche, die auf **-νω** enden. Siehe unten!)

Beispiele:

βάζω *legen* Aorist: έβαλα (ich habe gelegt) → PPP = βαλμένος *gelegt*
φέρνω *bringen, tragen* Aorist: έφερα (ich habe gebracht) → PPP = φερμένος *gebracht* (6.4)

Merken: Auch folgende Verben bilden den Aorist ohne **σ**:

κρίνω *beurteilen* (Impf.: έκρινα, Aor.: έκρινα, Aor.Pass.: (ε)κρίθηκα, Fut.: θα κριθώ
 Part.: κριμένος)
πλύνω *waschen* (Impf.: έπλυνα, Aor.: έπλυνα)
φεύγω *fortgehen* (Aor.: έφυγα)
μένω *bleiben* (Aor.: έμεινα)
παραγγέλνω /parangjälno/ *bestellen* (Aor.: παράγγειλα /parangjila/, Aor. Pass.:
παραγγέλθηκα /parangjälthika/, Part.: παραγγελμένος /parangjälmanos/
δέρνω /dhärno/ *schlagen* (Aor.: έδειρα, Aor. Pass.: δάρθηκα /dharthika/, Part.:
 δαρμένος)
γδέρνω /ghdhärno/ *schinden*

Bei diesen letzten Verben muss man sich wirklich schinden, um sie sich zu merken. Im PONS-Wörterbuch werden alle **vier Stammformen** angegeben, z.B.

γδ|έρνω <-αρα, -άρθηκα, -αρμένος> [ˈɣðernɔ] VERB trans

Also: Präsens Aktiv: γδέρνω, Aorist Aktiv έγδαρα, Aorist Nicht-aktiv: γδάρθηκα
 Partizip Perfekt Mediopassiv: γδαρμένος

In der Tabelle auf Seite 1 finden Sie auch die Stammformen von **ψάχνω** *suchen* mit dem Aorist Aktiv έψαξα. **ψάχνω** ist zwar ein Verb, das auf **-νω** ausgeht, es gehört aber zu den Wörtern mit sigmatischem Aorist, denn **ξα** ist entstanden aus **γ + σα**.

Dialog mit **θέλω** να αγοράσω (θήκη f *Behälter, Hülle*; Pinakothek "Bilderkiste" mit πίνακας m *Bild*); ολόκληρη ganz (ολόκληρη ganz; μια ολόκληρη εβδομάδα *eine ganze Woche*); το έπιπλο *Möbelstück*

Πέτρος: Γεια σου Κώστα; Πού πας;

Κώστας: Πηγαίνω στο κέντρο. Θέλω να αγοράσω μία βιβλιοθήκη.

Πέτρος: Τι λες; *was sagst Du?* Θέλεις να αγοράσεις μία ολόκληρη βιβλιοθήκη;

Κώστας: Χαχα. Όχι. Βιβλιοθήκη λέμε και το έπιπλο για τα βιβλία.

Das Verb **θέλω** *ich will* zählt gewiss zu den lebensnotwendigen Äußerungen, z.B.

θέλω ένα ποτήρι νερό (κρασί) *ich will (möchte) ein Glas Wasser (Wein)*. Man kann sich auch höflicher ausdrücken, z.B. θα ήθελα λίγο καφέ. *Ich hätte gerne ein wenig Kaffee*.

	Präsens	Imperfekt	kontin. Zukunft	kont. Konjunktiv
1. Sg.	θέλω	ήθελα	θα θέλω	να θέλω
2.	θέλεις	ήθελες	θα θέλεις	να θέλεις
3.	θέλει	ήθελε	θα θέλει	να θέλει
1. Pl.	θέλουμε,θέλομε	θέλαμε	θα θέλο(υ)με	να θέλο(υ)με
2.	θέλετε	θέλατε	θα θέλετε	να θέλετε
3.	θέλουν,θέλουν(ε)	ήθελαν,θέλαν(ε)	θα θέλουν(ε)	να θέλουν(ε)

Es gibt zwei **Konjunktive**, einen andauernden und einen punktuellen.

Der kontinuierliche (andauernde) Konjunktiv –Konj. Präsens- verweist auf eine fortdauernde Handlung:

θέλω να πληρώνω κάθε μέρα *ich möchte alle Tage bezahlen*.

Man benutzt die Verbformen des **Präsens**: πληρώνω *bezahlen*.

Der punktuelle Konjunktiv- Konj. Aorist- drückt den Aspekt des einfachen Stattfindens aus und wird mit den Verbformen des **punktuellen Futurs** gebildet: θέλω να πληρώσω *ich möchte zahlen* oder: παρακαλώ, να πληρώσω *bezahlen, bitte*.

Mögliche Zusätze:

Bitte alles zusammen. Παρακαλώ, όλα μαζί.

Getrennte Rechnungen, bitte. Χωριστούς λογαριασμούς, παρακαλώ.

Das ist für Sie. Αυτά είναι για σας oder *es stimmt so!* εντάξει!

Das habe ich nicht bestellt! Αυτό δεν το παράγγειλα! (Aorist)

παραγγέλνω /parang-jälno/*bestellen* (5.5)



Mondaufgang am Kap Sounion mit Poseidontempel 3.6.2015

Ο αγαπημένος μου περίπατος. (Beispiele mit PPP)

1. Ο αγαπημένος μου περίπατος είναι το Σούνιο.
2. Είναι ένα ακρωτήριο αρκετά κοντά στην Αθήνα.
3. Στην άκρη αυτού του ακρωτηριού είναι χτισμένος ένας αρχαίος ναός,
4. που ήταν αφιερωμένος στο(ν) θεό Ποσειδώνα.
5. Ο Ποσειδώνας πρέπει να είναι ευχαριστημένος γιατί ο ναός του
6. είναι τριγυρισμένος από θάλασσα ...
7. Οι κοκκινωποί βράχοι ορθώνονται μέσα στα διάφανα νερά.
8. Ο πάντοτε γαλανός ουρανός της Ελλάδας συμπληρώνει την ομορφιά του τοπίου...

Vokabeln

ακρωτήριο n *Kap*; αρκετά Adv. *ziemlich*; κοντά Adv. *nahe*; άκρη f *Spitze*;
 χτισμένος *errichtet* (*χτίζω bauen, errichten*. Ο Τζων *είχε χτίζει* –Plusquamperfekt, 3.7- ένα
 σπίτι του κοντά στη θάλασσα. *John hatte sein Haus in der Nähe des Meeres gebaut*.)
 αρχαίος *alt, antik* (Archäologie); αφιερωμένος *geweiht*; ευχαριστημένος PPP *zufrieden* von
 ευχαριστώ *zufrieden stellen, erfreuen*; τριγυρισμένος *umschlossen sein*; **βράχος** /vrachos/ m
Fels ορθώνομαι *sich erheben*; διάφανος *durchsichtig*; συμπληρώνω *ergänzen*

πτώσει	ενικός	πληθυντικός
ονομαστική	βράχος	βράχοι
γενική	βράχου	βράχων
αιτιατική	βράχο	βράχους
κλητική	βράχε	βράχοι
Πληθυντικός και: τα βράχια		

Fels (Mehrzahl auch τα βράχια)

που *der, die, das* (rel. Pronomen) ist in allen Fällen und Geschlechtern gleich. Eigentlich bedeutet es *wo*. Der Deutlichkeit halber setzt man oft noch das pers. Fürwort im verlangten Fall hinzu, z.B. η γραιιά που **της** εκάηκε το σπίτι *die Alte, deren Haus verbrannt ist* (της zur Bezeichnung des Genitivs). Im folgenden Satz ist es nicht nötig, την zu setzen, denn der Sinn des Satzes ist auch ohne την klar :

η γυναίκα που **την** είδαμε χθές *die Frau, die wir gestern gesehen haben*

Mein geliebter Spaziergang

1. *Mein bevorzugter Spaziergang ist der nach Sunion (ist Sunion).*
2. *Es ist ein Kap ziemlich nahe bei Athen.*
3. *Auf der Spitze des Kaps ist ein antiker Tempel errichtet,*
4. *der dem Gott Poseidon geweiht war.*
5. *Poseidon muss zufrieden sein, denn sein Tempel*
6. *ist vom Meer umschlossen...*
7. *Die rötlichen Felsen erheben sich mitten in den klaren Wassern.*
8. *Der immerblaue Himmel Griechenlands ergänzt die Schönheit der Landschaft.*

Übungen

1. Το ιερό του Ποσειδώνος και της Αθηνάς στο ακρωτήριο του Σουνίου αποτελεί ένα από τα σημαντικότερα ιερά της Αττικής.

Das Heiligtum von Poseidon und Athene am Kap Sunion ist eines der wichtigsten Heiligtümer in Attika.

2. Σούνιο ονομάζεται το ακρωτήριο που βρίσκεται στο νοτιότερο άκρο στην εσχατιά του νομού Αττικής.

νότιος *südlich*; στο νοτιότερο *am südlichsten*; νόμος *Gesetz*, νομός *Verwaltungsbezirk*, **Πράφεκτουρ**

Sunion bezeichnet das Kap, das an der südlichsten Spitze des Ausläufers der Präfektur Attika gelegen ist.

Griechenland ist in 9 große Verwaltungsbezirke unterteilt, die aus insgesamt 52 Präfekturen bestehen. Die Verwaltungsbezirke sind: **η Κρήτη** Kreta, **η Πελοπόννησος** Peloponnes, **η Στερεά Ελλάδα** Mittelgriechenland (zusammen mit **η Εύβοια** Euböa, **η Θεσσαλία** Thessalien, **η Ήπειρος** Epirus, **η Μακεδονία** Mazedonien, **η Θράκη** Thrakien, **τα νησιά του Αιγαίου** Inseln der Ägäis und **τα Ιόνια νησιά** die Ionischen Inseln).

3. Τα παράλια του είναι βραχώδη και απότομα.

Die Küstenlinie ist felsig und steil. η παραλία f *Küste*; τα παράλια n.pl. *Küstenlinie*

παραλία (paralía) [hide ▲]		
	singular	plural
nominative	παραλία	παραλίες
genitive	παραλίας	παραλιών
accusative	παραλία	παραλίες
vocative	παραλία	παραλίες

vgl. 4.11

Küstenlinie

βραχώδης /vrachodhis/ *felsig* (που έχει πολλούς βράχους), απότομος *steil*

4. Υψώνεται σχεδόν κάθετα από την θάλασσα σε μεγάλο ύψος.

Sie erhebt sich fast senkrecht aus dem Meer zu einer großen Höhe.

5. Το Σούνιο είναι γνωστό λόγω της σημαντικής γεωγραφικής θέσης του

αλλά και εξαιτίας των ερείπιων του αρχαίου ναού του Ποσειδώνα που βρίσκονται σε αυτό.

Sunion ist bekannt wegen seiner bedeutenden geographischen Lage,

aber auch wegen der Ruinen des antiken Tempels des Poseidon, der sich darauf befindet.

λόγω + Gen. wegen, εξαιτίας + Gen. wegen; ερείπιο n Ruine

6. Στα νεότερα χρόνια, η ευρύτερη περιοχή λόγω της περιβαλλοντικής αξίας της, ανακηρύχθηκε εθνικός δρυμός.

In neuerer Zeit wurde die weitere Umgebung wegen ihres ökologischen Wertes zum Nationalpark erklärt.

ευρύτερη περιοχή *Großraum, weitere Umgebung*; οικολογικός *ökologisch*; αξία f Wert; περιβαλλοντικός *Umwelt-*; ανακηρύχθηκε *wurde deklariert*; εθνικός δρυμός *Nationalpark*

ανακηρύσσω *ernennen*; ανακηρύσσομαι *ernannt werden*; ανακηρύχθηκε =Aor. Passiv 4.4

PONS: **ανακηρύσσω <-ξα, -χτηκα, -γμένος> [anaci'riso] VERB trans**

ανακηρύχτηκε πρόεδρος *er wurde zum Vorsitzenden ernannt*

(Einige Verben haben zwei Aor.-Passiv-Endungen: **-θηκα** und **-τηκα**. Z.B. auch

επισκέπτομαι: besuchen mit **επισκέφτηκα** (episkäftika), **επισκέφθηκα** (episkäfthika)

Κάθε χρόνο χιλιάδες αλλοδαποί **επισκέπτονται** την Ελλάδα. *Jedes Jahr besuchen Tausende von Ausländern Griechenland.* αλλοδαπός (-ή) *Ausländer* (in)

Επισκευθείτε /äpiskäfthitä/ μας αύριο! *Besuchen Sie uns doch morgen!*)

Noch ein paar Sätzchen mit Partizipien zum Übersetzen

a. Ο ναός είναι χτισμένος από μάρμαρα.

b. Το σπίτι είναι τριγυρισμένο από δέντρα.

c. Το δωμάτιό μου δεν είναι αρκετά φωτισμένο (*hell*).

d. Από που τά 'χεις (τα έχεις) αγορασμένα αυτά τα παπούτσια (βιβλία); (*Schuhe, Bücher*)

e. Αυτό το βιβλίο είναι καλογραμμένο (*gut geschrieben*). (Wie heißt der Satz im Plural?)

f. Τα πολυδιαβασμένα βιβλία είναι συχνά (*oft*) βρώμικα (*schmutzig*). (Satz im Singular?)

Übersetzung

- a. *Der Tempel ist aus Marmor erbaut.*
- b. *Das Haus ist von Bäumen umgeben.*
- c. *Mein Zimmer ist nicht hell genug.*
- d. *Wo (von wo) hast du diese Schuhe (Bücher) gekauft?*
- e. *Dieses Buch ist gut geschrieben.* (Αυτά τα βιβλία είναι καλογραμμένα.)
- f. *Die vielgelesenen Bücher sind oft schmutzig.*
(Ένα πολυδιαβασμένο βιβλίο είναι συχνά βρώμικο.)

Wie schreibe ich einen Brief? Πώς γράφω μια επιστολή;

In der 4. Lektion haben wir einen Brief geschrieben. Auch wenn das Briefe Schreiben mehr und mehr aus der Mode kommt, wollen wir uns doch noch ansehen, was man darüber auf Griechisch wissen sollte. Zunächst kommen einige Definitionen und neue Vokabeln:

Ένα είδος του γραπτού λόγου είναι η **επιστολή (γράμμα)**. Αυτός που στέλνει την επιστολή ονομάζεται **αποστολέας** και αυτός που την δέχεται **παραλήπτης**. Σε μια επιστολή αναφέρουμε απόψεις, ιδέες, σκέψεις, πληροφορίες για ένα θέμα που μας απασχολεί ή μας ενδιαφέρει.

Eine Art des Schreibens ist der Brief. Wer den Brief schickt, heißt Absender und wer ihn entgegennimmt, (heißt) Empfänger.

In einem Brief erwähnen wir Ansichten, Ideen, Gedanken, Informationen zu einem Problem, das uns beschäftigt oder uns interessiert .

Vokabeln

το είδος *Art* (είναι ένα είδος σαλάτας *es ist eine Art Salat*)

γραπτός *schriftlich*

στέλνω *schicken, senden*

αποστολέας *m,f Absender* (απόστολος *m Abgesandter*)

δέχομαι *empfangen, entgegennehmen*

παραλήπτης *m (παραλήπτρια) f Empfänger* (in)

αναφέρω *erwähnen* (in 3.6 steht die entsprechende Verbform γράφ-ουμε)

άποψη *f Ansicht*; **σκέψη** *f Gedanke*; **πληροφορία** *f Informationen*; **απασχολώ** *beschäftigt*
ενδιαφέρω *interessieren*;

Στοιχεία παραλήπτη (σε επίσημη επιστολή).

Informationen für den Empfänger (in einem offiziellen Schreiben).

- α) Χώρος και χρόνος (πού βρισκόμαστε/ημερομηνία)
Ort und Zeit (wo wir uns befinden/Datum – z.B. 28 Νοεμβρίου 2015)
- β) Προσφώνηση (*Anrede*)
- γ) Κείμενο (*Text*)
- δ) Επιφώνηση (το χαιρετισμό) (*Gruß*)
- ε) Υπογραφή (*Unterschrift*)

Zusätze:

τι **ημερομηνία** έχουμε/είναι σήμερα; *Welches Datum haben wir heute?*
 στ' **αριστερό** σου χέρι (στ' αριστερά σου) *zu deiner linken Seite*; **αριστερός** *links*
σελίδα στο ίντερνετ *Webseite*; **ακολουθώ** *folgen*
 Το κείμενο πρέπει να είναι χωρισμένο. *Der Text sollte eingeteilt werden.*
χωρίζω *σε einteilen in*

Weitere Einzelheiten:

- Επάνω, στο δεξί μέρος της σελίδας μας γράφουμε τον τόπο (που βρισκόμαστε) και την ημερομηνία.
- *Oben, auf der rechten Seite der Seite schreiben wir den Ort (wo wir sind) und das Datum.*
- π.χ.** (παραδείγματος χάριν *zum Beispiel*) : Θεσσαλονίκη, 29/11/2015
- Στο αριστερό μέρος της σελίδας γράφουμε την προσφώνηση (φράση με την οποία απευθυνόμαστε στον παραλήπτη της επιστολής).
- *Im linken Teil der Seite geben Sie die Anrede (Satz, mit dem wir den Empfänger des Briefes ansprechen).* απευθύνομαι *σε sich wenden an* (vgl. 1.15; απευθυν-όμαστε *wir wenden uns an*)
- π.χ. Αγαπημένη μου φίλε... Αγαπητέ/ή κύριε ή κυρία.../ Κύριε ή κυρία...
 z.B.: *Mein lieber Freund ...Sehr geehrte/oder Damen und Herrn.../ Herr oder Dame*

Προσοχή! *Achtung!*

Η προσφώνηση που χρησιμοποιούμε εξαρτάται από το πρόσωπο στο οποίο απευθυνόμαστε.
Die Anrede, die wir benutzen, hängt ab von der Person, an die wir uns wenden (klar!).

- Μετά από την προσφώνηση ακολουθεί το κείμενο όπου αναφέρουμε ότι θέλουμε να πούμε στον παραλήπτη. Το κείμενο πρέπει να είναι χωρισμένο σε παραγράφους.

Nach der Anrede folgt der Text, in dem wir das anführen, was wir dem Empfänger sagen wollen. Der Text sollte in Absätze unterteilt werden.

- Στο κάτω δεξί μέρος της επιστολής σημειώνουμε την επιφώνηση (το χαιρετισμό) και την υπογραφή μας. Έτσι, κλείνουμε την επιστολή μας. **σημειώνω** *notieren*
- *In der rechten unteren Ecke des Schreibens notieren wir den Gruß (zum Abschied) und unsere Unterschrift. So schließen wir unseren Brief.*

π.χ.

Σε φιλώ (Την αποχαιρέτησε με ένα φιλή. *Er verabschiedet sich von ihr mit einem Kuss.*)

Φιλιά *Küsse*

Με αγάπη *mit Liebe*

Με τιμή *mit Wertschätzung*

Μετά τιμής *mit freundlichen Grüßen*

(διατελώ μετά τιμής ... *Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen...*)

Με σεβασμό *ehrerbietig*

Με εκτίμηση *hochachtungsvoll*

π.χ.

Αξιότιμε κύριε,

Πληροφορήθηκα από την αγγελία /an^ggelia/ ότι η εταιρεία σας αναζητά να προσλάβει μηχανικό ορυκτών πόρων...

Sehr geehrter Herr,

Ich erfuhr von der Anzeige, dass Ihr Unternehmen sucht, um mineralische Bodenschätze zu gewinnen ...

Σας ευχαριστώ εκ των προτέρων.

Vielen Dank im Voraus

Με εκτίμηση
Hochachtungsvoll

(Όνομα σας)

Μηχανικός Ορυκτών Πόρων
Ingenieur für Bergbauwesen

Die Adresse

όνομα επώνυμο *Name Nachname* (der Nachname wird nicht nur επώνυμο, sondern auch επίθετο genannt)

οδός αριθμός *Straße Hausnummer*

ταχυδρομικός κώδικας τόπος *Postleitzahl Ort*

χώρα *Land*

Über einen bekannten Autor der neueren griechischen Literatur:

Ο Πέτρος Μάρκαρης

είναι το πιο διεθνώς γνωστό Έλληνα συγγραφέα της εποχής μας.

Petros Markaris ist der international bekannteste griechische Autor unserer Zeit.

(https://www.goethe.de/resources/files/pdf22/Zur_Person2.pdf)

Ο Έλληνας συγγραφέας Πέτρος Μάρκαρης **γεννήθηκε** στην Κωνσταντινούπολη το 1937. Σπούδασε οικονομικές επιστήμες στην Αυστρία (στην Βιέννη) και **εγκαταστάθηκε** οριστικά στην Αθήνα το 1964.

*Der griechische Schriftsteller **Petros Markaris** wurde 1937 in Istanbul geboren. Er studierte Volkswirtschaft in Österreich (in Wien) und ließ sich im Jahr 1964 dauerhaft in Athen nieder.*

Εμφανίστηκε στα ελληνικά γράμματα το 1965 με το θεατρικό έργο "Η ιστορία του Αλή Ρέτζο".

Er erschien 1965 in der griechischen Literatur mit dem Schauspiel "Die Geschichte des Ali Retzo".

Δραματουργός, μεταφραστής, μελετητής του έργου του Μπέρτολτ Μπρεχτ και σεναριογράφος του Θόδωρου Αγγελόπουλου.

Dramatiker, Übersetzer, Forscher des Werks Bertolt Brechts und Drehbuchautor des (Filmregisseurs) Theodoros Angelopoulos (1935-2012).

Im August 2013 erschien mit "Abrechnung", ein Fall für Kostas Charitos, nach "Zahltag" und "Faule Kredite" -Ληξιπρόθεσμα δάνεια (2010)- der letzte Akt seiner Trilogie über die Krise in Griechenland.

<https://www.youtube.com/watch?v=pj5TGAPg75Q>

(Interview mit dem Autor Live übertragen am 04.03.2015)

Vokabeln

συγγραφέας /sin^gghrafäas/ *Schriftsteller*

εγκαταστάθηκε στο Αμβούργο *er hat sich in Hamburg niedergelassen*

εμφανίστηκε *er ist erschienen* (δεν εμφανίστηκε ακόμα, τον περιμένουμε *er ist noch nicht erschienen, wir warten auf ihn*)

διεθνώς *international*; μελετητής (μελετήτρια) *Forscher (in)*

σεναριογράφος *Drehbuchautor*

Die deutsche Übersetzung von Ληξιπρόθεσμα δάνεια erschien 2010 unter dem Titel *Faule Kredite* als Taschenbuch bei Diogenes. Übersetzung *Michaela Prinzing*.

Τα βιβλία του Πέτρου Μάρκαρη έχουν μεταφραστεί σε 15 γλώσσες και κυκλοφορούν σε 20 χώρες. Το 2011 του απονεμήθηκαν τα βραβεία «Ρέιμοντ Τσάντλερ» στην Ιταλία και « Πέπε

Καρβάλιο» στην Ισπανία. Το 2013 του απονεμήθηκε το Ευρωπαϊκό βραβείο Αστυνομικού Μυθιστορήματος του περιοδικού POINT στη Γαλλία καθώς και το Μετάλλιο Γκαίτε στη Γερμανία.

Die Bücher von Petros Markaris wurden in 15 Sprachen übersetzt und in 20 Ländern vermarktet. Im Jahr 2011 erhielt er die Auszeichnung "Raymond Chandler" in Italien und "Pepe Carvalho" in Spanien. Im Jahr 2013 wurde er mit dem Europäischen Krimimagazin POINT-Preis in Frankreich und der Goethe-Medaille in Deutschland ausgezeichnet.

Übung

Versuchen Sie bitte, den folgenden Text zu *Petros Markaris* zu übersetzen:

Επιπλέον (*außerdem*) έχει μεταφραστεί (Perfekt, 1.15), μεταξύ άλλων (u.a.) την "Μάνα Κουράγιο" του Μπρεχτ και τον "Φάουστ" του Γκαίτε /gätä/.
Αργότερα (*später*) ασχολήθηκε με την συγγραφή (/sin-grafi/ *Schriftstellerei*) αστυνομικών μυθιστορημάτων με τα οποία (*mit denen*) έγινε γνωστός (*wurde bekannt*) στην Γερμανία.
Διάσημος (*berühmt*) πρωταγωνιστής είναι ο αστυνόμος (*Polizist*) Κώστας Χαρίτος.
Ο Μάρκαρης γράφει στα Ελληνικά, αλλά μιλάει επίσης (*auch*) Γερμανικά και Τουρκικά.

Anmerkungen

Ο Γκαίτε ήταν σύγχρονος του Μπετόβεν. *Goethe war ein Zeitgenosse Beethovens.*

ασχολούμαι με /as-cHolumämä/ *er beschäftigt sich mit*
αστυνομικών *kriminal-*; αστυνομικό **μυθιστόρημα** *Kriminal-Roman*
μιλώ/καταλαβαίνω **Τουρκικά** *Türkisch sprechen / verstehen*

Übersetzung

Außerdem hat er u.a. "Mutter Courage" von Brecht und "Faust" von Goethe übersetzt. Später beschäftigte er sich mit dem Schreiben von Kriminalromanen, mit denen er in Deutschland bekannt wurde. Der berühmte Protagonist ist der Polizist (Polizeikommissar) Kostas Charitos. Markaris schreibt auf Griechisch, aber er spricht auch Deutsch und Türkisch.

Grundzahlen (Kardinalzahlen)

Die Zahlen 1, 3, 4 sowie alle Zahlen, die diese als Endziffern enthalten (z. B.: 13, 504), und die Hunderter und Tausender werden dekliniert (z. B.: τέσσερις γυναίκες με δεκατρία παιδιά = vier Frauen mit dreizehn Kindern).

Grundzahlen

0 μηδέν ;

1 ένας, **μία**, ένα (μία ist **unbest. Artikel**: μια μπίρα, παρακαλώ ein Bier, bitte!)

2 δύο

3 τρεις, τρία (τρεις hat keinen Akzent, da es einsilbig ist)

4 τέσσερις, τέσσερα

5 πέντε

6 έξι

7 επτά

8 οχτώ

9 εννιά

10 δέκα

11 ένδεκα

12 δώδεκα

13 δεκατρείς, δεκατρία (δεκατρείς ist dreisilbig)

14 δεκατέσσερις, δεκατέσσερα

15 δεκαπέντε

16 δεκαέξι

17 δεκαεπτά

18 δεκαοχτώ

19 δεκαεννιά

20 είκοσι

21 είκοσι ένα

22 είκοσι δύο

23 είκοσι τρία

30 τριάντα

40 σαράντα

50 πενήντα

60 εξήντα

70 εβδομήντα

80 ογδόντα

90 ενενήντα

100 εκατό